

HAPPY BIRTHDAY: FEUERWEHR-SPIELE ZUM AUSLEIHEN

Topf schlagen und Sackhüpfen war gestern: Ein **FEUERWEHR-SPIELESAT FÜR KINDERGEBURTSTAGE** zum Ausleihen ist in mehrererlei Hinsicht sinnvoll. Die Idee kommt von einer Feuerwehr aus Mittelfranken. VON ULRIKE NIKOLA



Das Feuerwehr-Spieleset für Kindergeburtstage zum Ausleihen

Mehr Infos zum
Feuerwehr-Spieleset:



Mit viel Freude
arbeiten die
Kameraden an der
Spritzwand

Kindergeburtstage treiben Eltern manchen Schweiß auf die Stirn. Wie beschäftigt man die kleinen Gäste, so dass es auch wirklich ein ganz besonderer Tag für die Jubilare wird? Und ohne, dass Mama und Papa danach mit den Nerven am Ende sind? Eine gute Lösung bietet das Feuerwehr-Spieleset, das interessierte Eltern bei der mittelfränkischen Feuerwehr Röthenbach bei St. Wolfgang gegen eine Pfandgebühr ausleihen können. Die Idee ist im Rahmen des Projekts „#team112: Willkommen in der Freiwilligen Feuerwehr“ entstanden, einem Projekt

zur Mitgliedergewinnung des Landesfeuerwehrverbandes Bayern, gefördert durch die Deutsche Stiftung Engagement und Ehrenamt (DSEE). „Wir möchten über das Kindergeburtstags-Spieleset mit den Menschen im Ort in Kontakt kommen und uns ganz nebenbei vorstellen“, erklärt die ehemalige Jugendwartin Tina Buker, die die Idee mit umgesetzt hat. Sie hofft, dass sie seitens der Feuerwehr dadurch mit vielen jungen Familien in Kontakt treten und vielleicht die eine oder andere Person als Quereinsteiger gewinnen können.



Beim Bemalen kann man der Kreativität freien Lauf lassen

Für das Abholen und Zurückbringen der Kiste mit den Kindergeburtstagsspielen wird jeweils ein Termin im Feuerwehrhaus ausgemacht und gleichzeitig eine Einladung ausgesprochen, so dass die Eltern mit ihren Kindern bei einem Besuch mehr über die Feuerwehr in ihrem Ort erfahren können. „Damit möchten wir Hürden und Berührungspunkte abbauen“, sagt Tina Buker und hofft auf rege Nachfrage. Zuletzt sind noch die Regularien für die Ausleihe aufgesetzt worden, schließlich soll alles wohlbehalten zurückgegeben werden bzw. bei Schäden ersetzt werden können.

WAS WIRD GESPIELT?

Das Feuerwehr-Spieleset ist ausgelegt auf bis zu zehn Kinder und besteht aus vier Spielen, die den Alltag in der Feuerwehr widerspiegeln sollen. Los geht's mit „Zum Einsatz fertig!“. Ausgestattet mit den beigelegten Kinderfeuerwehr-Helmen und mit Warnwesten, die mit einem Feuerwehrlogo bedruckt sind, steigen die Kinder in ein fiktives Feuerwehrauto und fahren mit Tatütata zum Einsatz. Dabei legen sie sich alle spielerisch rechts und links in die Kurven. Der Fantasie sind hier keine Grenzen gesetzt. „Die Kombination aus Ankleiden und Bewegung stellen wir uns für die Kinder interessant vor“, sagt Tina Buker. Dann geht es entweder direkt oder nach einer kleinen Pause weiter mit dem Einsatz vor Ort: „Wasserrückführung über lange Schwammstrecke“ heißt dieser zweite Teil. Am besten können die kleinen Geburtstagsgäste diesen Parcours im Freien bei sommerlichen Temperaturen spielen. Denn von einem mit Wasser gefüllten Eimer muss der Inhalt zu einem leeren Eimer transportiert werden, und zwar mit Hilfe von Schwämmen – eine Riesengaudi für die Kinder. Es gibt auch eine Spiel-Variante mit Luftballons für alle, die im Winter drinnen ihren Geburtstag feiern.

Das Feuerwehr-Spieleset eignet sich für Kinder ab 3 Jahren und ist ohne Altersbegrenzung nach oben, da man die Spiele auch entsprechend anpassen und ergänzen kann. Im dritten Teil wird ein Parcours aus Pylonen aufgebaut, so dass die „Gruppe im Löscheinsatz“ mit einem Bobbycar lossausen kann. „Wir haben viel Zeit und Liebe zum Detail in den Bau einer neuen Spritzwand gesteckt. Sie hat die Form eines Hauses, aus den Fenstern lodern Flammen, die die Kinder umspritzen müssen. Natürlich stiehlt mit einem im Set enthaltenen DM-Strahlrohr, welches über einen handelsüblichen Gartenschlauch am eigenen Hausanschluss angeschlossen werden



Die Geburtstagsgäste können auf die Spritzwand zielen, im Sommer mit Wasser und im Winter mit Wurfballen

kann“, beschreibt die ehemalige Jugendwartin den Aufwand, der hinter diesem ausleihbaren Speleset steht. Die Geburtstagsgäste können somit auf die Spritzwand zielen, im Sommer mit Wasser und im Winter mit Wurfballen.

PILOTPROJEKT ZUM NACHAHMEN

„Rettet das Kuscheltier“ ist dann der vierte und letzte Spielteil, den man am besten in einem abgedunkelten Raum umsetzt. „Wir stellen dazu rote Leuchten für die passende Atmosphäre und den kleinen Plüschdrachen Grisu zur Verfügung, der versteckt werden soll“, erklärt Buker. Mit Wassertropfen-Attrappen sollen die Kinder dann die stilisierten Flammen löschen und den kleinen Drachen vor dem Feuer retten. Der LFV Bayern hat die Plüschtiere beigeleitet, die dann als Geschenk an das jeweilige Geburtstagskind übergeben werden können. Zum Abschluss gibt es noch eine Bastel-Aufgabe, damit sich die erhitzten Gemüter angesichts der brennenden Aufgaben auch wieder etwas beruhigen. Mit Mundspülbechern und kleinen Ballonlampen können sie sich ihr eigenes Blaulicht basteln und als Erinnerung mit nach Hause nehmen. Obendrein gibt es noch eine Urkunde für besondere Tapferkeit.

Das Pilotprojekt soll Kinder wie Erwachsene für die Feuerwehr begeistern und die Bekanntheit in der Bevölkerung insgesamt steigern. Es bedeutet somit Imageförderung und Aufklärung zugleich, „denn viele wissen nicht, dass wir uns alle ehrenamtlich engagieren, und dass wir uns über neue Kameradinnen und Kameraden freuen“, so Buker. Die Idee mit dem ausleihbaren Speleset, um junge Familien in einem Ort anzusprechen, darf natürlich gerne nachgeahmt werden. □

Jeder Gast erhält eine Urkunde:

